1. Lagebericht

1.1. Geschäftsverlauf

Einleitende Erläuterungen

Die Blaguss Reisen Ges.m.b.H. ist eine auf dem Gebiet des Personenbeförderungsgewerbes operierende Gesellschaft (sowohl Linien- als auch Gelegenheitsverkehr), die insgesamt ca. 505 Mitarbeiter beschäftigt. Darüber hinaus ist die Blaguss Reisen Ges.m.b.H. Muttergesellschaft einiger weiterer Unternehmen, die ebenfalls im Personenbeförderungsgewerbe oder im touristischen Bereich tätig sind.

Entwicklung des Ergebnisses

Im Geschäftsjahr 2025 konnte ein Umsatz von rund 77 Mio.€ (2024: 76 Mio.€) erzielt werden. Der Rohertrag (Umsatzerlöse abzgl. Aufwendungen für Material und bezogene Leistungen) konnte auf rund 49 Mio.€ (DB 63,21%) (2024: 48 Mio.€ / DB 62,60%) gesteigert werden.

Nach Berücksichtigung der sonstigen Erlöse, dem Personalaufwand, der Abschreibungen sowie der sonstigen Aufwendungen errechnet sich ein **Betriebsergebnis** von rund 7.352 T€ (2024: 3.137 T€).

In diesem Betriebsergebnis sind die Erträge aus dem Abgang von Anlagevermögen (fast ausschließlich Busse) in Höhe von € 11.262.768,25 (2024: € 5.571.175,91) enthalten.

Der Personalaufwand erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um rund 1,81 %. Die Steigerung resultiert einerseits aufgrund des gesunkenen Personalstandes 2025: 505 (2024: 516) sowie der kollektivvertraglichen Erhöhung der Lenkergehälter (ca. 3,6%)

Im Geschäftsjahr 2025 errechnet sich ein Finanzergebnis in Höhe von rund 2.860 T€ (2024: 1.817 T€). Dies ergibt sich im Wesentlichen aus den Ausschüttungen in Höhe von T€ 2.265 denen ein Zinssaldo in Höhe von T€ 595 gegenübersteht.

Nach Berücksichtigung dieses Finanzergebnisses errechnet sich ein **Ergebnis vor Steuern** in Höhe von rund 10.212 T€. Dies bedeutet eine Verbesserung im Vergleich zu 2024 von rund 5.258 T€, welche durch die obigen Ausführungen erklärt wird.

Unter Einbeziehung der Ertragsteuern sowie der Rücklagenbewegung errechnet sich somit ein **Jahresgewinn** in Höhe von rund 8.122 T€ (2024: 4.325 T€).

Erläuterungen zu Forschung und Entwicklung

Aufgrund der Geschäftsbereiche der Firma Blaguss Reisen gibt es keine Aufwendungen im Bereich Forschung und Entwicklung.

Erläuterungen zum Investitionsbereich

Die Investitionen stellen im Wesentlichen einen Austausch der bestehenden Busflotte dar, bzw Neuanschaffung im Rahmen neu gewonnener Linienausschreibungen.

Erläuterungen zum Finanzierungsbereich

Im Bereich der Finanzierung (Busse) wurde damit begonnen, die Laufzeit der Finanzierung an die Laufzeit der jeweiligen Linienverträge anzupassen.

Wichtige Ereignisse während des Geschäftsjahres

Der noch laufende Ukraine-Konflikt sowie die steigende Inflation hatte Auswirkungen auf die Treibstoffpreise. Der Großteil der Mehrkosten konnte jedoch an die Kunden weitergereicht werden.

Die Umstellung von Diesel-Treibstoff auf HVO100 wurde im laufenden Geschäftsjahr wieder zurückgenommen. Grund sind die steigenden HVO100 Kosten auch im Vergleich zum Diesel.

Lage der Gesellschaft

Das Geschäftsjahr 2025 war ein starkes Jahr im im Reisebusverkehr. Insgesamt konnte in diesem Bereich eine Steigerung des Umsatzes von 5,98% erzielt werden. Dies kommt besonders aus dem Bereich Werksverkehr bzw dem Bereich Großveranstaltungen. Im Linienverkehr konnten wir den Umsatz nur um 0,2% steigern, dies folgt aus einem stabilen Linienmix. Die Gesamtsteigerung des Umsatz beläuft sich auf 1%. Die negativen Effekte kommen im Wesentlichen aus dem Bereich Tankstelle.

Auch 2025 konnte aufgrund von Busverkäufen und der guten Auftragslage die Liquidität weiter verbessert werden. Die Finanzverbindlichkeiten sowie die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind aufgrund des höheren Investitionsvolumens allerdings wieder gestiegen.

Struktur des Unternehmens

Standorte der Gesellschaft:

Buscenter Wien 23:

Verwaltung, Garage, Werkstatt
1230 Wien, Richard-Strauß Straße 32

Busbetrieb Oberpullendorf:

7350 Oberpullendorf, Wiener Straße 26

Busbahnhof Erdberg:

1030 Wien, Erdbergstraße 200A

Betriebsanlage Mattersburg:

7210 Mattersburg, nebst Bundesstraße 50

Betriebsanlage Vösendorf:

2331 Vösendorf , Schönbrunner Allee 34

Vermögenslage

	31.12.2025 TEUR	31.12.2024 TEUR	+/- TEUR	%
kurzfristiges Umlaufvermögen				
Vorräte	387	323	64	19,8
Lieferforderungen	4.930	5.393	-464	-8,6
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	522	314	207	65,9
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	2.467	1.623	844	52,0
sonstige Forderungen	6.160	4.250	1.910	45,0
flüssige Mittel	12.640	12.744	-104	-0,8
Rechnungsabgrenzungsposten	470	633	-163	-25,7
Aktive latente Steuern	746	727	19	2,7
	28.322	**26.008**	**2.314**	**8,9**
kurzfristiges Fremdkapital				
kurzfristige Rückstellungen	4.262	3.081	1.181	38,3
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	3.787	3.025	762	25,2
Lieferverbindlichkeiten	1.423	2.008	-585	-29,2
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	123	134	-11	-7,9
sonstige Verbindlichkeiten	9.187	8.357	830	9,9
Rechnungsabgrenzungsposten	1.330	322	1.008	313,3
	20.112	**16.926**	**3.186**	**18,8**
Working Capital (Netto-Umlaufvermögen)	**8.210**	**9.082**	**-871**	**-9,6**
Anlagevermögen				
Immaterielles Vermögen	249	224	25	11,0
Sachanlagen	50.296	37.450	12.846	34,3
Finanzanlagen	17.121	16.651	470	2,8
	67.665	**54.325**	**13.340**	**24,6**
langfristiges Umlaufvermögen				
sonstige Forderungen	**634**	**584**	**50**	**8,6**
langfristiges Fremdkapital				
langfristige Rückstellungen	5.303	5.251	51	1,0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	6.462	6.807	-345	-5,1
Wertpapiere (Tilgungsträger)	-1.062	-892	-170	19,1
sonstige Verbindlichkeiten	26.118	20.410	5.707	28,0
	36.820	**31.577**	**5.243**	**16,6**
Reinvermögen (Eigenkapital)	**39.690**	**32.414**	**7.276**	**22,5**
Stammkapital	**138**	**138**	**0**	**0,0**
Kapitalrücklagen	**2.199**	**2.199**	**0**	**0,0**
Gewinnrücklagen	**8.915**	**8.934**	**-19**	**-0,2**
Bilanzgewinn	**26.753**	**20.011**	**6.742**	**33,7**
Investitionszuschüsse	**1.685**	**1.131**	**554**	**49,0**
Summe Eigenkapital	**39.690**	**32.414**	**7.276**	**22,5**
Summe Fremdkapital	**57.994**	**49.395**	**8.599**	**17,4**
Bilanzsumme	**97.684**	**81.809**	**15.875**	**19,4**

Ermittlung der Eigenmittelquote gemäß § 23 URG:

		2025 EUR	2024 EUR
Eigenkapital laut Bilanz		38.005.420,36	31.282.946,68
	Gesamtkapital (§224 Abs. 3 UGB)	97.683.914,83	81.809.013,47
-	von den Vorräten absetzbare Anzahlungen	0,00	
-	Investitionszuschüsse	-1.684.748,41	-1.131.007,11
=	Gesamtkapital	95.999.166,42	80.678.006,36

Eigenmittelquote gemäß § 23 URG:

		2025	2024
Eigenkapital x 100 / Gesamtkapital	=	**39,6 %**	**38,8 %**

Umsatzrentabilität

Die Umsatzrentabilität entspricht dem Verhältnis aus Ergebnis vor Steuern und den Umsatzerlösen.

Berechnung:	2025	2024
Ergebnis vor Steuern (EBT) x 100 / Umsatzerlöse	**13,3 %**	**6,5 %**

Eigenkapitalrentabilität

Die Eigenkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 14) zum Eigenkapital inklusive Investitionszuschüsse.

Berechnung:	2025	2024
Ergebnis vor Steuern (Summe aus Z 7 und Z 14) x 100 / Eigenkapital zum 01.01.2025	**31,5 %**	**18,1 %**

Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität ergibt sich aus dem Verhältnis des Ergebnisses vor Zinsen und Steuern zum Gesamtkapital.

Berechnung:	2025	2024
Ergebnis vor Zinsen und Steuern x 100 / Gesamtkapital zum 01.01.2025	**13,3 %**	**7,8 %**

1.2. Finanzlage - Geldflussrechnung

	2025 TEUR	2024 TEUR
1. Ergebnis vor Steuern	**10.212**	**4.954**
2. Überleitung auf den Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern		
a. Gewinn aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Investitionsbereichs	-11.256	-5.567
b. Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens sowie auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	11.017	9.274
c. Erträge aus der Auflösung von Bewertungsreserven aus Investitionszuschüssen	-283	-46
Geldfluss aus dem Ergebnis	**9.690**	**8.615**
d. Zu-/Abnahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	-2.513	5.385
e. Abnahme der Rückstellungen, ausgenommen für Steuern vom Einkommen	-142	-458
f. Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	6.950	3.954
	3.772	**12.542**
3. Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	**13.984**	**17.496**
4. Zahlungen für Steuern		
a. Steuern vom Einkommen	-2.109	-639
b. aktive latente Steuern	-19	82
c. Veränderungen Steuerrückstellungen	1.374	164
	-755	**-393**
5. Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	**13.230**	**17.102**
6. Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit		
a. Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)	15.341	7.755
b. Anlagenzugänge lt. Anlagenspiegel (ohne Finanzanlagen)	-27.972	-18.827
c. Finanzanlagenzugänge und sonstige Finanzinvestitionen	-640	-121
d. Investitionszuschüsse	837	1.143
	-12.435	**-10.050**
7. Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit		
a. Auszahlungen aus der Bedienung des Eigenkapitals	-1.380	-1.100
b. Veränderung der Forderungen gegenüber Gesellschaftern	64	531
c. Einzahlungen/Auszahlungen für die Aufnahme/Tilgung von sonstigen Finanzkrediten	417	220
d. Einzahlung von Kapitalrücklagen	0	798
	-899	**449**
8. zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes	**-104**	**7.501**
9. Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	**12.744**	**5.243**
10. Finanzmittelbestand am Ende der Periode	**12.640**	**12.744**

Die Verbindlichkeiten von Busfinanzierungen durch Mietkauf, werden in den Sonstigen Verbindlichkeiten und nicht unter den Finanzierungstätigkeiten dargestellt. Daher Ausweis in der Geldflussrechnung unter dem Punkt 2.f. Geldfluss aus dem Ergebniss: € 7.286.870,43 (VJ: € 4.345.927,75)

1.3. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Es ist insbesondere die Energie- und Treibstoffkostenentwicklung zu beachten. Besonders der Irankonflikt hat Auswirkungen auf die Treibstoffpreisentwicklung. Es wird versucht diese Kostenentwicklung an den Endkunden weiterzugeben. Speziell im Bereich der Liniengeschäfte ist dies jedoch aufgrund bestehender Verträge nur bedingt möglich.

Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Wesentliche Änderungen im Unternehmen

Im Bereich der Finanzierung (Busse) wurde damit begonnen, die Laufzeit der Finanzierung an die Laufzeit der jeweiligen Linienverträge anzupassen.

Tendenzielle Entwicklung von Umsatz und Ergebnis

ad Umsatzentwicklung

Im Jahr 2026 erwarten wir eine stabile Lage im Gelegenheitsverkehr.

ad Ergebnisentwicklung

Aufgrund der erwarteten stabilen Umsätze sowie der durch die Buskäufe steigenden Abschreibungen sowie höheren Personalkosten rechnen wir mit einem positiven Jahresergebnis für das Jahr 2026.

ad Investitionen

Im Geschäftsjahr 2026 sind wieder wesentliche Investitionen für den Fuhrpark geplant. Sowohl Busse für den gewonnen Linienverkehr als auch Reisebusse zur notwendigen Erneuerung der Busflotte sind geplant.

Sonstige Risiken:

In diesem Bereich gibt es nur wenig Veränderung gegenüber dem Vorjahr, doch seien sie, trotz allem in aller Kürze angeführt:

- Marktrisiken:

Die Ausschreibungspolitik der EU bedeutet einen gesteigerten Wettbewerb im Bereich der Dauergeschäfte (nationale Linien etc.), der sich auf die erreichbaren Deckungsbeiträge negativ auswirken kann. Durch ständige Kostenoptimierung wird dieser Entwicklung entgegengesteuert.

- Treibstoffpreise:

Die nur schwer vorhersehbare Dieselpreisentwicklung stellt einen Unsicherheitsfaktor dar, da auf Grund der bestehenden Konkurrenzsituation die erhöhten Treibstoffkosten oft nur teilweise oder gar nicht an den Kunden weiterverrechnet werden können. Vor allem bei längerfristigen Verträgen bedarf es schwieriger und langwieriger Verhandlungen, um diese Kostensteigerung weitergeben zu können.

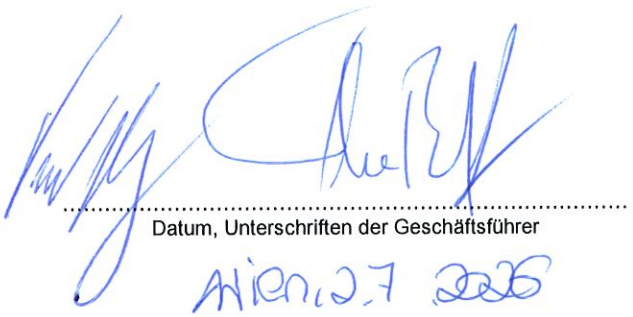
Unabhängig davon wird bei der Gesellschaft durch spezielle Schulung der Fahrer eine Treibstoff sparende Fahrweise forciert (u.a. ÖAMTC-ÖKO-Training).

Ergänzend wurde in 2026 ein Commodity Swap für Diesel jeweils für die Jahre 2027 und 2028 abgeschlossen, mit der Zielsetzung sich für die voraussichtlich steigende Dieselpreisentwicklung

abzusichern.

- Fremdwährungsrisiken:

Zur Zeit bestehen keine Fremdwährungsrisiken für die Gesellschaft.



.....

Datum, Unterschriften der Geschäftsführer

Wien, 2.7 2025